



Auf uns'rer Wiese gehet was



1./2. Klasse



45 min



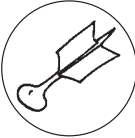
Arbeitsblatt „Das Storchennlied in Bildern“, Instrumente: Klanghölzer



Die Schüler lernen das Volkslied „Auf unsrer Wiese gehet was“ (1.Strophe) in Text und Melodie und gestalten es mit Bewegungen sowie Liedbegleitung mit Klanghölzern.



Arbeitsblatt kopieren, Bilder vom Arbeitsblatt auf A4 ggf. vergrößert kopieren; Instrumente bereitlegen



- Die vergrößerten Bilder des „Storchennliedes“ werden an die Tafel geheftet oder in die Mitte eines Stuhlkreises gelegt. Wenn das Vergrößern der Bilder aus zeitlichen Gründen nicht möglich ist, bekommt jeder Schüler das Arbeitsblatt mit den Bildern.
- Die Bilder werden beschrieben, das abgebildete Tier benannt, ggf. kann sich ein kurzes Unterrichtsgespräch über Störche (Fressverhalten, Lebensraum, Zugvogel usw.) anschließen.
- Der Liedtext wird vom Lehrer vorgesprochen. Dazu wählen die Schüler das richtige, zum Text passende Bild aus und halten es in die Luft oder zeigen es auf ihrem Arbeitsblatt.
- Der Text wird ein zweites Mal gesprochen. Dazu stehen die Schüler auf und ahmen die Bewegungen des Storches nach (Laufen, Waten, Klappern).
- Das Lied wird in vier Abschnitten vorgesungen:
 - 1) „Auf uns'rer Wiese gehet was, watet durch die Sümpfe,“
 - 2) „hat ein schwarz-weiß Röckchen an, trägt auch rote Strümpfe,“
 - 3) „fängt die Frösche schnapp, schnapp, schnapp.“
 - 4) „Klappert lustig klapperdiklapp. Wer kann das erraten?“
- Bei den Stichworten „schnapp, schnapp, schnapp“ werden die Hände rhythmisch aneinander gerieben, beim Stichwort „Klapperdiklapp“ wird rhythmisch geklatscht.
- Wenn die Schüler das Lied mitsingen können, stellen sie es in Bewegung dar:
 - stolzieren durch den Raum,
 - zeigen auf ihre Kleidung und ihre Beine,
 - reiben rhythmisch die Handflächen aneinander,
 - klatschen rhythmisch in die Hände.
- Zum Schluss bekommen die Schüler zur rhythmischen Liedbegleitung in den Abschnitten 3) und 4) Klanghölzer, die sie im dritten Abschnitt des Liedes aneinander reiben und im vierten Abschnitt schlagen. Die Abschnitte 1) und 2) werden weiter in Bewegung gestaltet.
- Die Schüler kehren an ihren Platz zurück und nehmen ein Arbeitsblatt.
- Sie schneiden die Bilder und ggf. auch die Textausschnitte aus und kleben sie in der richtigen Reihenfolge in ihr Heft.



in Klasse 2: Bilder aufkleben und Text neben oder unter die Bilder schreiben lassen



Auf uns'rer Wiese gehet was – Das Storchenlied in Bildern

Name: _____

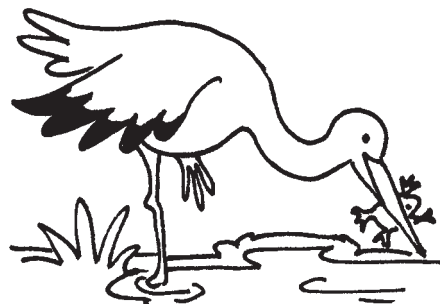
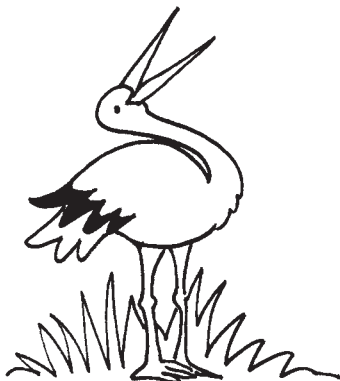
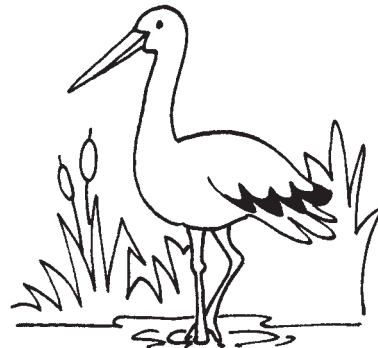
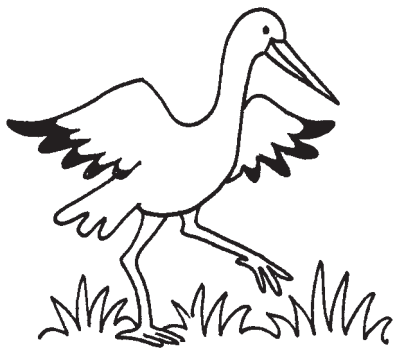
Datum: _____

1) „Auf uns'rer Wiese gehet was,
watet durch die Sümpfe,“

2) „hat ein schwarz-weiß Röckchen an,
trägt auch rote Strümpfe,“

3) „fängt die Frösche schnapp,
schnapp, schnapp.“

4) „Klappert lustig klapperdiklapp.
Wer kann das erraten?“





Chorstimmen – Sopran, Alt, Tenor und Bass



2. Klasse



45 min



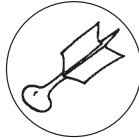
Chorstimmen-Logical, Computer mit Internetanschluss und Lautsprecherboxen oder Smartphone/Tablet mit Lautsprecher, Kurzfilm/Hörprobe (Internetportal, Stichworte: „Stimmlagen“ + „Wissen macht Ah“), weitere charakteristische Hörbeispiele



Die Kinder lernen die Chorstimmen Sopran, Alt, Tenor und Bass kennen.



Technik vorbereiten; ggf. geeignete Stichworte für die Suchmaschine notieren; Chorstimmen-Logical kopieren; Hörprobe vorbereiten



- Der Lehrer präsentiert Hörbeispiele von mindestens zwei unterschiedlichen Stimmlagen (Hörbeispiele frei wählbar). Sehr sinnvoll ist dabei, Stimmen aus demselben Genre und ggf. Arien aus demselben Stück zu wählen, z. B. Händels „Messias“:
 - „Erwach, frohlocke, du Tochter von Zion“ (= Sopran),
 - „Er ward verschmäht“ (= Alt),
 - „Tröste dich“ (= Tenor),
 - „Das Volk, das da wandelt“ (= Bass).
- Die Schüler nennen Unterschiede zwischen den gehörten Stimmen (z. B. Männer → Sänger, Frauen → Sängerinnen, hohe Stimme – tiefe Stimme, dunkle – helle Stimmen). Die genannten Stichworte werden an der Tafel notiert.
- Der Lehrer nennt die Namen der vier gängigen Chorstimmen und schreibt sie in Tabellenform an die Tafel.
- Der kurze Lehrfilm (ca. 4 min Dauer) wird eingespielt und ggf. einmal wiederholt.
- Die Schüler wiederholen die vier Stimmlagen und nennen weitere Stichworte aus dem Film (z. B. Alt – tiefe Frauenstimme, Alt – altus, Tenor – tenere, Sopran – hohe Frauenstimme, Alt und Sopran – Frauenstimmen, Tenor – hohe Männerstimme, Bass – tiefe Männerstimme, Tenor und Bass – Männerstimmen, Sopran und Tenor – heller Klang, Alt und Bass – dunkler Klang usw.)
- Die Tabellenspalten werden mit den Stichworten gefüllt. Die Schüler schreiben die Stichpunkte ab.
- Jeder Schüler bekommt ein Chorstimmen-Logical und füllt es aus.
- Nach der gemeinsamen Auflösung des Logical wird aus der Internetplattform ein geeignetes Chorstück eingespielt (z. B. „Halleluja“ aus dem „Messias“ von Händel).
- Beim zweiten Anhören des Stückes bekommen die Schüler folgenden Hörauftrag:
 - beim Einsatz des Soprans: Aufstehen und Arme in die Luft strecken
 - beim Einsatz des Altes: Aufstehen und Arme hängen lassen
 - beim Einsatz des Tenors: Auf den Stuhl setzen
 - beim Einsatz des Basses: Hinhocken/hinknien
 - wenn mehrere Stimmen gleichzeitig singen: Die o. g. Bewegungen nacheinander durchführen
- falls Zeit bis zum Ende der Stunde bleibt oder falls o. g. Hörauftrag nicht durchgeführt werden kann: alternativ dazu aus den gängigen Internetplattformen weitere „typische“ Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassstücke anhören





Chorstimmen – Sopran, Alt, Tenor und Bass – Logical

Name: _____ Datum: _____

Löse das Logical.

	Stefan	Frieda	Martin	Hilda
Sopran				
Alt				
Tenor				
Bass				

- Hilda singt die höchste Stimme im Chor.
- Martin singt die hohe Männerstimme.
- Friedas Stimmlage liegt zwischen Hildas und Martins Stimmlage.
- Stefan singt eine Stimmlage unter der Stimmlage von Martin.

